

Amtsblatt Chemnitz

Sonderausgabe zur Eröffnung der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025

Auf den nachfolgenden Seiten finden Leserinnen und Leser Impressionen rund um die Eröffnung am 18. Januar 2025.

Was für ein Tag – 80.000 feiern die Kulturhauptstadt



Rund 20.000 Menschen feierten gemeinsam die Eröffnungsshow am Karl-Marx-Monument. Chemnitz hat damit einen überwältigenden Auftakt in ihr Jahr der Europäischen Kulturhauptstadt erlebt. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier erklärte in seiner Begrüßung bei der Show auf der Brückenstraße die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 für eröffnet. Künstlerinnen und Künstler wie Bosse und Fritz Kalkbrenner, Paula Carolina und Dilla sowie die Chemnitzer Tanzcrew Room Hip Hop Spot und viele weitere sorgten für eine grandiose Stimmung in der Innenstadt.

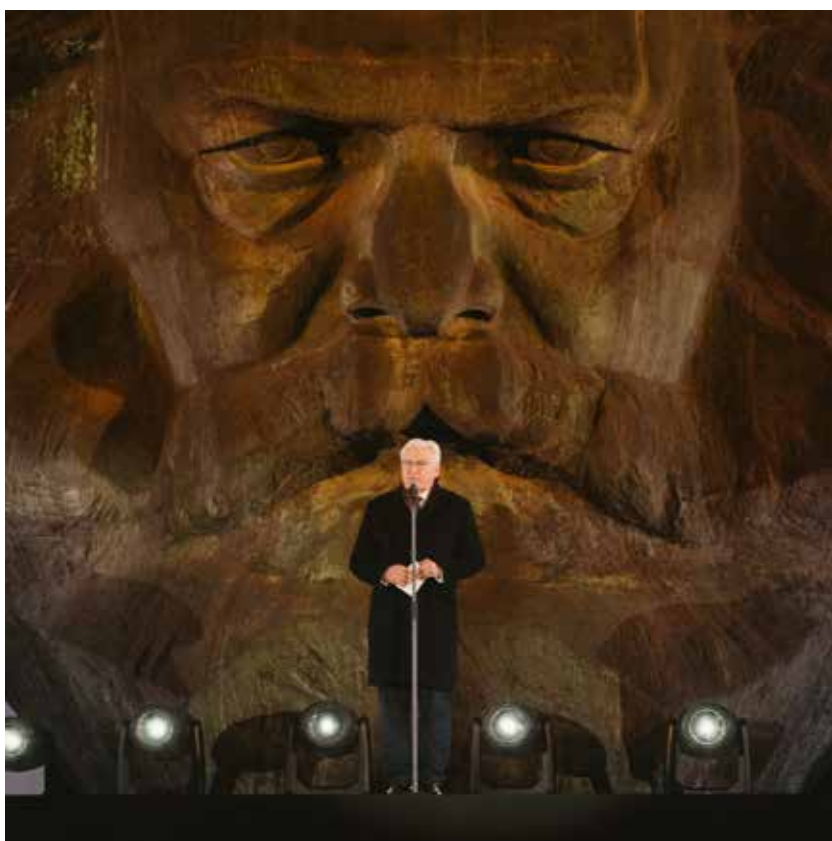
Foto: Christian Nopper



Die »Parteifalte« wurde zur riesigen Projektionsfläche, auf der unter anderem Interviews mit Chemnitzer Kindern gezeigt wurden, die von ihren Wünschen und Sorgen erzählten und damit das Publikum berührten.

Foto: Johannes Richter

Startschuss in ein Jahr voller Emotionen



Unter dem Jubel der Zuschauenden erklärte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Kulturhauptstadt offiziell für eröffnet.

Foto: Johannes Richter

Bei strahlendem Wetter und in bester Laune feierten schätzungsweise 80.000 Menschen aus dem In- und Ausland von morgens bis abends in der Innenstadt die große Eröffnungsparty unseres Kulturhauptstadtjahres.

»Mit der Eröffnung unseres Kulturhauptstadtjahres sind die Bilder in die Welt gegangen, die wir uns gewünscht haben: eine bunte, fröhliche Stadt voller Menschen, die Neues entdecken und erleben. Wir haben schon vieles sichtbar gemacht, das bislang im Verborgenen lag, und ich bin sicher, dass diese Eröffnung viele neugierig macht, Chemnitz selbst zu erleben und sich überraschen zu lassen. Heute schlagen wir eine neue Seite im Geschichtsbuch unserer Stadt auf und freuen uns auf ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse und nachhaltiger Impulse,« sagte Oberbürgermeister Sven Schulze am Ende des Eröffnungstages.

»Dieser Auftakt war einfach überwältigend«, freut sich Andrea Pier, die Kaufmännische Geschäftsführerin von Chemnitz 2025. »Heute haben wir Chemnitz als eine Kulturhauptstadt Europas erlebt, die zehntausende Gäste beeindruckt hat. Vielen Dank an die vielen Chemnitzerinnen und Chemnitzer, die daran mitgewirkt haben.«

Die ganze Innenstadt war auf drei Bühnen und zahlreichen Veranstaltungsflächen bespielt mit Konzerten, Performances und Mitmachaktionen vieler Chemnitzerinnen und Chemnitzer sowie bekannter nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler. Beim bestens besuchten »Programmschau-fenster« in der Stadthalle hatten rund 10.000 Gäste die Gelegenheit, mehr als 60 der 223 geplanten Kulturhauptstadtprojekte kennenzulernen.

Die Show am Karl-Marx-Monument schlug Brücken zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, zwischen den Generationen, zwischen Lokalem und Internationalem. Mit dabei waren die Künstlerin Anna Mateur, die Musikerinnen und Musiker Dilla, Paula Carolina, Bosse, Alexander Scheer und Andreas Dresen sowie die Chemnitzer Tuesday Singers und die Tänzerinnen vom Room Hip Hop Spot und dem Ballettensemble der Theater Chemnitz.

Rund 250 Journalistinnen und Journalisten aus 13 Ländern berichteten aus Chemnitz über die Feierlichkeiten. Mit diesem Opening startet Chemnitz 2025 in eine Feier des europäischen Miteinanders, die elf Monate andauern wird. Das Titeljahr als Kulturhauptstadt Europas endet am 1. Advent.

Eröffnungsshow am Karl-Marx-Monument



20.000 Menschen feierten gemeinsam auf der Brückenstraße.

Foto: Ernesto Uhlmann



Das Ballettensemble der Theater Chemnitz heizte den Zuschauenden mit einem Tango ein.
Foto: Bela Bender



Musikerin Dilla sang zur Eröffnung ihr Lied »Mensch« und verzauberte damit die Zuschauenden.
Foto: Johannes Richter



»C the Unseen«, also Ungesehenes entdecken, ist das Motto des Kulturhauptstadjahres in Chemnitz und gleichzeitig eine Aufforderung.

Foto: Philipp Köhler



Die Tanzcrew Room Hip Hop Spot aus Chemnitz begeisterte die Zuschauenden mit ihrer Choreographie auf den Stufen vor dem Karl-Marx-Monument. Foto: Philipp Köhler



Mit einer von Theo Nabicht komponierten Bläserfanfare, die sich von drei Hochhausdächern sphärisch im Himmel über Chemnitz erklang, begann die von Regisseur Lars-Ole Walburg inszenierte Eröffnungsshow zum Start des europäischen Kulturhauptstadtjahres. Bühnenbildner Robert Schweer hatte das für Chemnitz ikonische Karl-Marx-Monument mitten in die Bühne integriert, die von der Licht- und Videoinstallation von Timo Martens eindrucksvoll umspielt wurde. Für Design und Gestaltung war Maria Walter verantwortlich. Foto: Johannes Richter



Karl Marx schaut zwar stoisch wie immer, aber Paula Carolina war eine der vielen Künstlerinnen und Künstler, die die Menschen zur Eröffnungsshow begeistert hat. Foto: Kristin Schmidt



Zusammen mit dem Chemnitzer Frauenchor Tuesday Singers performte Bosse seinen Song »Ein Traum«. Foto: Christoph Meyer



Musiker Omar Massa spielte auf dem Bandoneon, einem Instrument, das in Chemnitz erfunden wurde. Foto: Johannes Richter



DJ Fritz Kalkbrenner hatte eigens Musik für die Eröffnungsshow zur Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 produziert. Foto: Johannes Richter



Beim offiziellen Festakt im Opernhaus waren rund 700 geladene Gäste, unter ihnen Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, EU-Kommissar für Generationengerechtigkeit, Jugend, Kultur und Sport, Glenn Micallef, sowie die Staatsministerin für Kultur und Medien Claudia Roth, anwesend .

Fotos: Kristin Schmidt (5)/Nasser Hashemi (1)



Der Festakt im Opernhaus





Den Festakt nutzten unter anderem die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kulturregion für ein Gruppenfoto mit Oberbürgermeister Sven Schulze und dem sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer.

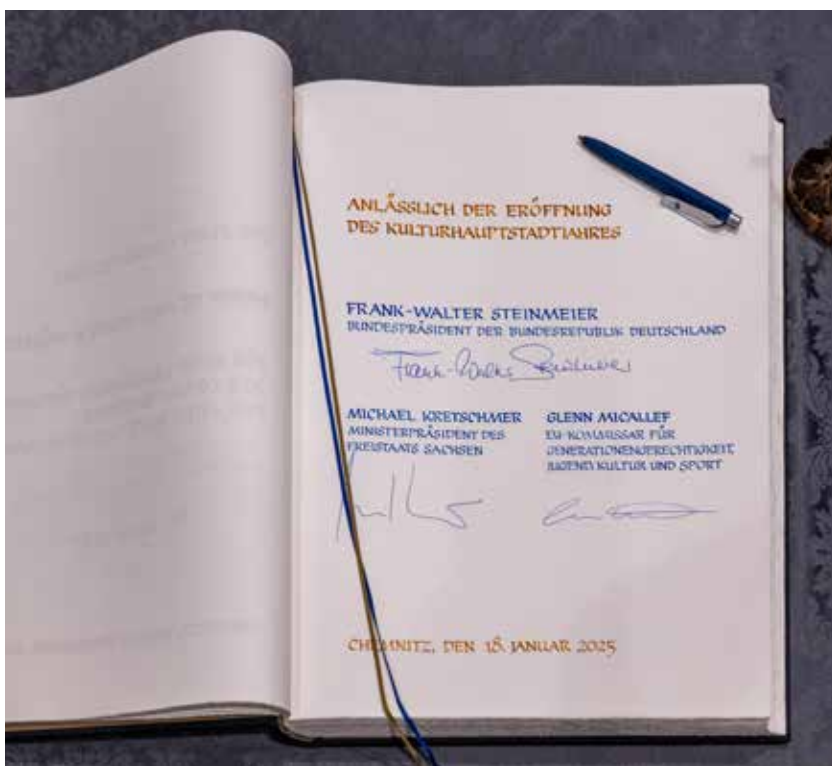
Foto: Nasser Hashemi

Eintrag ins Goldene Buch



Im Beisein von Oberbürgermeister Sven Schulze haben sich im Anschluss an den Festakt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer sowie der EU-Kommissar für Generationengerechtigkeit, Jugend, Kultur und Sport, Glenn Micallef, in das Goldene Buch der Stadt Chemnitz eingetragen.

Fotos: Kristin Schmidt





Oberbürgermeister Sven Schulze hat im Zuge der Eröffnung der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 rund 150 Gäste aus dem In- und Ausland im Rathaus empfangen. Fotos: Kristin Schmidt

Empfang für internationale und politische Gäste





Programm in der ganzen Innenstadt



Tausende Menschen bevölkerten schon ab dem Mittag die Stadt und verfolgten die Programme auf den Bühnen.

Fotos: Bela Bender (2), Johanna Baschke (3), Johannes Richter (1), Natalie Bleyl (2)



Vor allem Chemnitzer Vereine, Ensembles und Tanz- sowie Sportgruppen bespielen die drei Bühnen am Neumarkt, dem Düsseldorfer Platz sowie am Jakobikirchplatz.
 Fotos: Johanna Baschke (2), Mark Frost (1), Natalie Bleyl (1), Philipp Köhler (1)





»Programmschaukasten«

Beim »Programmschaukasten« in der Stadthalle konnten sich Besucherinnen und Besucher den ganzen Tag lang anschauen, welche Projekte, Initiativen und Veranstaltungen sie in diesem Jahr in Chemnitz und der Kulturregion erwarten. Schnitzen, Musikprojekte, Kunstausstellungen, Pflanzfestivals – alle sollten etwas finden, was sie interessiert und begeistert.

Fotos: Corinna Mehl (1)/Mark Frost (1)/Johanna Baschke (1)/Philipp Köhler (2)



An verschiedenen Ständen konnten sich die Besucherinnen und Besucher über die Chemnitzer Vereinslandschaft informieren.
Foto: Mark Frost



Neben den kulinarischen Genüssen informieren Vereine und Institutionen über die Arbeit mit Menschen aus anderen Ländern.
Foto: Corinna Mehl



Wie vielfältig Chemnitz ist, zeigte die »Küche der Nationen« im Rosenhof. Foto: Mark Frost

Küche der Nationen



Hunderte Menschen genossen die Stimmung im Rosenhof.

Foto: Mark Frost



Probieren lautete das Motto bei der »Küche der Nationen«.

Foto: Corinna Mehl



Rund 120 Menschen aus Vereinen verschiedener Chemnitzer Stadtteile haben die historische, 20 Tonnen schwere Dampflok »Hegel« auf der Straße der Nationen vor tausenden Zuschauerinnen und Zuschauern von der Zentralhaltestelle bis zur Brückenstraße gezogen. Fotos: Mark Frost



»Mitziehen«





Tausende Menschen feierten mit der Chemnitzerin DJ Tereza einen Rave mitsamt Lasershow auf dem Neumarkt. Anschließend ging es für viele in den Clubs der Stadt mit After Show Partys weiter.

Fotos: Kristin Schmidt (3)/Philipp Köhler (1)

Rave



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Amtsblatt Chemnitz

Herausgeber:
Stadt Chemnitz
Der Oberbürgermeister
Chefredakteur: Matthias Nowak
Telefon: 0371 488-1550
Internet: www.chemnitz.de

